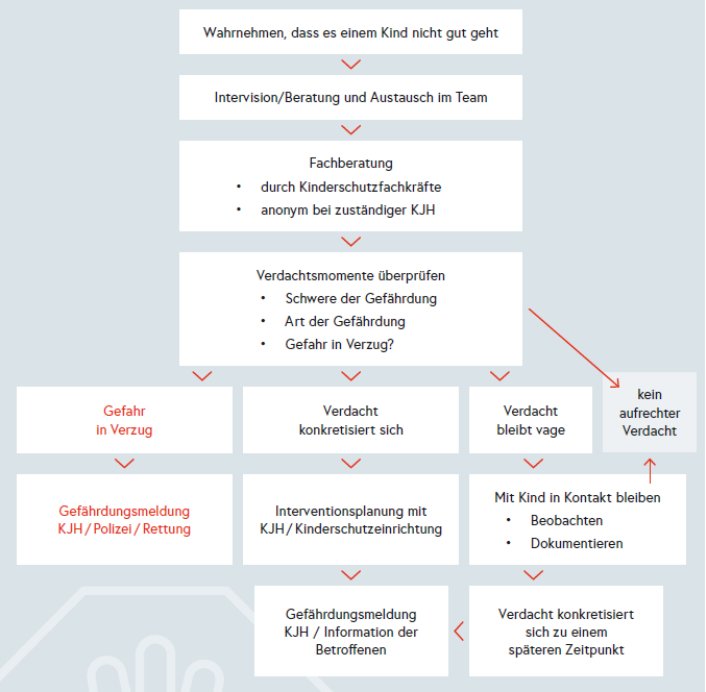
Krisenplan


Wahrnehmen, dass es einem Kind nicht gut geht
Intervision/Beratung und Austausch im Team
Fachberatung
• durch Kinderschutzfachkräfte
• anonym bei zuständiger KJH
Verdachtsmomente überprüfen
• Schwere der Gefährdung
• Art der Gefährdung
• Gefahr in Verzug?
Gefahr in Verzug
Verdacht konkretisiert sich
Verdacht bleibt vage
kein aufrechter Verdacht
Gefährdungsmeldung KJH / Polizei / Rettung
Interventionsplanung mit KJH / Kinderschutzeinrichtung
Mit Kind in Kontakt bleiben
• Beobachten
• Dokumentieren
Gefährdungsmeldung KJH / Information der Betroffenen
Verdacht konkretisiert sich zu einem späteren Zeitpunkt